

U9 Elternfragebogen

Name: _____ geb. _____ Alter: _____

Datum: _____



Fragen an die Eltern:

ja nein

Sind Sie mit der Entwicklung Ihres Kindes zufrieden?			
Kann es Treppen im Wechselschritt steigen, hinauf und hinunter, ohne sich festzuhalten?			
Übernimmt es kleine Aufgaben im Haushalt und führt sie vollständig und selbstständig aus (z.B. Tisch decken)?			
Verwendet es sicher Messer und Gabel, richtet sich selbst Brote/Müsli/Getränke?			
Ist es tags zuverlässig trocken?			
Ist es nachts zuverlässig trocken?			
Versteht es Zeitbegriffe (früh/morgens, mittags, abends)?			
Kann es Geschichten im richtigen zeitlichen und logischen Ablauf wiedergeben?			
Ist die Sprache für Außenstehende gut verständlich?			
Macht es beim Satzbau nur noch selten Fehler?			
Stottert es nur äußerst selten (oder gar nicht)?			
Wird es von anderen Kindern in einer kleinen Gruppe meistens akzeptiert?			
Lädt es andere Kinder zu sich ein und wird es selbst eingeladen?			
Übernimmt es im Rollenspiel mit anderen Kindern (Piraten/Ritter/Helden/Tiere/Prinzessinnen usw.) kompetent verschiedene Rollen, je nach Spielsituation?			
Kann es sich problemlos für einige Stunden (oder auch nachts?) von Ihnen trennen, wenn es von einer gut bekannten Person betreut wird?			
Ist es oft bereit zu teilen?			
Kann es mit Kummer, Enttäuschung angemessen umgehen, hat es nur selten Wutanfälle?			
Befolgt es verlässlich bestimmte Regeln im Haushalt/im Straßenverkehr (z.B. nicht auf Möbel klettern, nicht auf die Straße rennen)?			
Geht es in den Kindergarten?			
Falls ja, läuft im Kindergarten alles gut?			
Ist die Zusammensetzung der Familie un verändert?			
Geht es Ihnen und Ihrer Familie gut?			
Mein Kind nimmt regelmäßig Medikamente ein.			
Es hat Allergien.			
Mein Kind klagt gehäuft über: O Luftnot. O Schmerzen unklarer Ursache (wo?). O Sonstige körperliche Beschwerden (was?).			
Es schnarcht regelmäßig.			
Bildschirmzeit (Fernseher, tablet, etc.) pro Tag: gar nicht O / weniger als 30 min O / 1-2 Stunden O / > 2 St. O			
Gibt es in der Familie jemanden mit einem Herzinfarkt/Schlaganfall im Alter von unter 40 Jahren?			